

## **Nachtwächter**

Von Wolfgang Marcus

In Westernkotten gab es im 19. Jahrhundert auch noch einen Nachtwächter. Dieser war durch die Gemeinde angestellt und erhielt ein Gehalt von 17 Reichstaler 20 Silbergroschen und 9 Pfennigen. Zum Vergleich: Der Vikar bekam das Zehnfache, der Lehrer das Achtfache, der Bürgermeister, später Gemeindevorsteher genannt, das Dreifache. Als einziges Ausstattungsmerkmal, was der Gemeinde gehörte, wird genannt: ein Wächterhorn, im Verwahr und Gebrauch des Nachtwächters“.

[Inventarverzeichnis aus dem Jahr 1835, abgedruckt im Heimatbuch von 1987, Seite 166 und 167]

Aus dem Gemeinderatsprotokollen lassen sich weitere Einzelheiten zu der Nachtwächter-Tätigkeit ermitteln.